

**Freiwillige Feuerwehr Hainbronn;
Erweiterungsbau am Feuerwehrgerätehaus****I. Sachverhalt**

In seiner Sitzung am 18.12.2024 hat der Stadtrat über einen Erweiterungsbau am Feuerwehrgerätehaus in Hainbronn beraten. Die Planungen (siehe Anlage) beinhalten den Bau einer Fahrzeughalle mit zwei Stellplätzen für das Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser und den Mannschaftstransportwagen sowie eine abgetrennte Umkleide für die Einsatzkräfte. Mit dem damaligen Beschluss Nr. 163 wurde die Verwaltung beauftragt, die Planungen zu verfolgen, eine Kostenkalkulation zu erstellen und diese anschließend dem Gremium vorzulegen.

Der Stadtverwaltung liegt derzeit eine Kosteneinschätzung für die Baumaßnahme in Höhe von rund 360.000 € vor. Darin beinhaltet sind u. a. die vorangehenden Erdarbeiten, die Errichtung der Fahrzeughalle inklusive Umkleide, die Elektroinstallation, der Einbau einer Luft-Wärmepumpe sowie sämtliche Planungsleistungen. Die Kosten für die neuen Parkplätze befinden sich derzeit nicht in dieser Kosteneinschätzung.

Im Haushalt 2026 stehen für die gesamte bauliche Maßnahme finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 400.000 € zur Verfügung. Darin beinhaltet sind bereits die Haushaltsreste aus dem Jahr 2025 in Höhe von 300.000 €. Im Gegenzug sind Einnahmen in Form einer staatlichen Förderung für die Errichtung von zwei Norm-Stellplätzen in Höhe von 127.200 € zu erwarten. Herr Lütznier, Fachberater der Regierung von Oberfranken für Brand- und Katastrophenschutz, favorisierte im Jahr 2024 bei einem Vor-Ort-Termin die o. g. Planungen und verwies auf die bestehende Förderfähigkeit.

Nach Gesprächen mit der Feuerwehr Hainbronn wurde der Stadtverwaltung signalisiert, dass Eigenleistung in dieses Projekt mit einfließen wird, damit die zur Verfügung stehenden Mittel ausreichen werden. In welcher Art und Weise die Eigenleistung eingebracht wird, wird derzeit zwischen der Feuerwehr Hainbronn und der Verwaltung abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Mit dem Bau der neuen Fahrzeughalle inklusive Umkleide besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die staatliche Förderung bei der Regierung von Oberfranken zu beantragen. Des Weiteren sind die entsprechenden Ausschreibungen durchzuführen.

II. Zur Sitzung

Pegnitz, 16.02.2026


Wolfgang Nierhoff
Erster Bürgermeister